

David Borck Immobiliengesellschaft

Caren Rothmann und David Borck haben das Unternehmen konsequent vom Maklerhaus zum Immobiliendienstleister gewandelt / Bilanz: Über 2.000 Objekte seit Unternehmensgründung

Die David Borck Immobiliengesellschaft wurde 2010 von Caren Rothmann und David Borck gegründet. Das Ziel der Gründer: „Wir wollen so individuell, designverliebt und innovativ wie ein edles Boutique-Hotel agieren – und dabei den Standard internationaler Häuser bieten“. Entsprechend professionell werden unter dem Dach der Gesellschaft sämtliche Dienstleistungen rund um den Verkauf und die Vermarktung von Immobilien angeboten. Die Beratung umfasst selbst so grundlegende Elemente wie die **Preisfindung** und die Ausgestaltung der **Grundrisse**, die von den Experten an die Markterfordernisse angepasst und auf eine nachhaltig positive Wertentwicklung hin überprüft werden. Aber auch die Erstellung eines professionellen **Marketing-Plans**, mit dem die jeweilige Zielgruppe exakt erreicht werden soll, wie die Ausarbeitung von **Logos, Namen, Prospekten, Verkaufsunterlagen und Websites** gehören zum Portfolio der David Borck Immobiliengesellschaft. Doch der Service des modernen Immobiliendienstleisters umfasst noch viel mehr: Über das große Netzwerk können **Finanzierungen zu besonders günstigen Vorzugs-Konditionen** angefragt werden und dank des Netzwerks von spezialisierten Rechtsanwälten, Notaren und Architekten können die Käufer auf Wunsch eine Dienstleistung quasi aus einer Hand erfahren. „Dank unseres guten Netzwerkes und der langjährigen Branchenerfahrung konnten wir die besten Experten ihres Faches um unser Unternehmen gruppieren. Davon profitieren heute unsere Kunden, indem sie unser Experten-Netzwerk nutzen können“, erläutert Geschäftsführer und Inhaber David Borck die Firmen-Philosophie. Zudem kümmern sich 25 Mitarbeiter um die Projekte und stehen Interessenten, Verkäufern und Käufern gerne zur Seite.

„Ob es sich nun um die einzelne Wohnung handelt, die wir vermarkten, oder um den Exklusivvertrieb für ein großes Projekt mit 200 Einheiten – wir sind stets mit vollem Engagement bei der Sache“, erläutert die Inhaberin und Geschäftsführerin Caren Rothmann. Über 30.000 Personen groß ist die Kundendatei, in der die spezifischen Objektwünsche der potentiellen Investoren gespeichert sind, um diese bei neuen Projekten zu kontaktieren. „Oft reicht es, eine Handvoll Interessenten anzusprechen, denn wir wissen meist genau, was unsere Kunden suchen“, erklärt David Borck. Neben **institutionellen Anlegern aus Deutschland** befinden sich auch viele **Privatinvestoren aus Berlin** unter den Stammkunden der Immobiliengesellschaft. „Wir wollen unser Wachstum auch über den Berliner Markt hinaus fortsetzen und bereiten die **Ansprache ausländischer Investoren** vor“, erklärt David Borck die Strategie für die kommenden Jahre. „Schließlich sind die Berliner Immobilien trotz der Preissteigerungen der vergangenen Jahre im internationalen Vergleich noch immer recht günstig.“ Um seinen Käufern auch weiterhin gute Produkte zu angemessenen Preisen anbieten zu können, durchforsten Caren Rothmann und ihr Team zudem regelmäßig die Kieze Berlins und haben Trends wie den Aufschwung von „Kreuzkölln“ und Prenzlauer Berg schon lange prognostiziert. „Derzeit beobachten wir eine rasante Entwicklung im skandinavischen Viertel in Prenzlauer Berg, das bislang ein Dornröschendasein am Rande des boomenden Viertels führte, und auch im Bereich des Flughafens BER bieten sich noch gute Renditen“, fasst Caren Rothmann zusammen.

Damit die Stadt Berlin trotz der ständigen Veränderungen ihre Vielfalt und Liebenswertigkeit behält, engagieren sich Caren Rothmann und David Borck auch sozial. So ist die David Borck Immobiliengesellschaft Sponsor des Sportvereins **TuS Makkabi** und der **WIZO** und startete beim Charity-Fußball-Turnier sogar mit einer eigenen Mannschaft. Den Chanukka-Ball unterstützt das Unternehmen alljährlich als Hauptsponsor.

Über Caren Rothmann:

Caren Rothmann gründete ihr erstes eigenes Unternehmen bereits mit 25 Jahren. Seitdem kann sie auf eine Karriere als erfolgreiche Unternehmerin in der Immobilienbranche zurückblicken, in deren Verlauf sie u.a. den Einkauf von über 200 Mehrfamilienhäusern für einen dänischen Investor begleitet hat. Seit 2010 leitet sie als zentrale Figur die Entwicklung der David Borck Immobiliengesellschaft im Berliner Immobilienmarkt und setzt dabei besonders ihre kaufmännischen und strategischen Begabungen ein und ihre Liebe für Design und Ästhetik.

Über David Borck:

David Borck gilt als einer der Experten für den Berliner Immobilienmarkt. Nach mehr als 35 Jahren in der Branche, in die er gerade 18jährig mit einer Maklerlehre startete, kennt David Borck den Berliner Immobilienmarkt wie kaum ein Zweiter. In seinem Netzwerk hat er die renommiertesten Akteure der Branche versammelt und nutzt deren Know-how nun zum Wohle der Kunden. Mit seinem Verhandlungstalent treibt der Unternehmer derzeit die Internationalisierung der David Borck Immobiliengesellschaft und die gezielte Ansprache institutioneller Kunden voran.

Digitaler Immobilienverkauf – nicht nur in Krisenzeiten

David Borck Immobiliengesellschaft nutzt digitale Tools wie Video-Chat und 3D-Rundgänge zur Objektbesichtigung

Die Vertriebsexperten der David Borck Immobiliengesellschaft setzen schon seit langem auf die digitale Vermarktung ihrer Objekte über verschiedene Kanäle und Tools. Ab sofort wird das Portfolio um digitale **3D-Rundgänge mit 360 Grad Funktion** ergänzt. So können Interessenten jederzeit und ortsunabhängig die Immobilienangebote erkunden und sich einen Eindruck verschaffen. Alternativ lassen sich die Objekte auch **per Video-Chat besichtigen**. „Natürlich hat dieser Schritt auch mit der aktuellen Krisensituation rund um das Corona-Virus zu tun“, erklärt die geschäftsführende Gesellschafterin Caren Rothmann und ergänzt: „Wir wollen über diese modernen Kanäle nicht nur Interessenten erreichen, sondern sorgen so auch für Sicherheit bei unseren Kunden und Mitarbeitern.“ Und ihr Geschäftspartner David Borck fügt hinzu: „Die 3D-Rundgänge vermitteln ein **reales Bild** der Objekte, ganz so, als wäre man vor Ort. So können die Räume und ihre Atmosphäre realistisch wahrgenommen werden. Hat sich das Interesse im Rahmen der digitalen Begehung dann verfestigt, ist nach wie vor auch eine Einzelbesichtigung möglich.“

Mit Hilfe der Technologie der Firma Matterport können die 3D-Rundgänge nicht nur über die Website und Landingpages der David Borck Immobiliengesellschaft aufgerufen, sondern auch über die Social-Media-Kanäle und die Onlineinserate des Maklerhauses genutzt werden. „Für unsere Kunden hat das nur Vorteile: Sie müssen in Zeiten der erhöhten Sicherheitsvorkehrungen nicht selbst vor Ort sein, können aber dank der **digitalen Steuerung** trotzdem jeden Winkel des Objekts genau begutachten“, weiß Caren Rothmann. Bei der Videobesichtigung stehen die Immobilienexperten den Interessenten natürlich persönlich per Video-Chat zur Verfügung und beantworten alle Fragen zur neuen Immobilie.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

<https://david-borck.de/news/unsere-service-fuer-sie-digitale-besichtigungen-via-videocall/>

Designerapartment am Viktoria-Luise-Platz 12 steht zum Verkauf

Individualität von der Küche bis zum Badezimmer: Designer Johann Alexander Stütz schafft 40 qm großes, von der AD publiziertes Design-Unikat

Exklusive Designerausstattung auf 40 m² – die Ein-Zimmer-Eigentumswohnung am Viktoria-Luise-Platz 12 ist ein echtes Raumwunder. **Interior Designer Johann Alexander Stütz** gestaltete im Jahr 2015 das Apartment im beliebten Schöneberger Kiez und schuf damit ein bis ins kleinste Detail durchdachtes Design-Unikat: „Die absolut individuelle Eigentumswohnung bietet einen Salon mit offener Küche, einen Schlafbereich sowie ein luxuriöses Badezimmer. Sämtliche Ausstattungsdetails und Materialien sind handverlesen oder wurden eigens für diese Wohnung entworfen. Das harmonische Gesamtbild sorgt für ein außergewöhnliches, gehobenes Wohnerlebnis, bei dem die Bewohner trotz der geringen Wohnungsgröße keinerlei Abstriche bezüglich Funktionalität und Raumgefühl zu erwarten haben“, erklärt David Borck, geschäftsführender Gesellschafter der David Borck Immobiliengesellschaft, welche nun den Vertrieb des Designerapartments exklusiv übernommen hat.

Neben dem Blick auf den idyllischen Viktoria-Luise-Platz sind es auch die inneren Werte, die überzeugen – im Salon mit Bibliothek etwa die grau-glatten, deckenhohen Schrankfronten und Sideboards, das Designer-Sofa sowie der maßgeschneiderte Sessel, die allesamt mit zum Verkaufsgegenstand zählen. Für ein originelles Flair sorgen hier eine Holzkonsole und ein Couchtisch mit Mosaikplatte – beides **Unikate aus den Sechzigern**, die dem Apartment zusätzlich Individualität verleihen. Raffinierte Details wie Jugendstil-Fenstergriffe, in natürlichem Quarzrosa und mineralischem Grau gehaltene Wände, goldschimmernde Vorhänge sowie ein Teppich mit Kassettenmuster sind harmonisch aufeinander abgestimmt. Der Fußboden aus gekalkten Eichendielen schafft nicht nur ein geradliniges, geordnetes Raumgefühl, er ist zudem **mit einem Schallschutz akustisch entkoppelt** und auch die verbaute Schalldämmung in den Wänden zu den Nachbarn sorgt für eine Schallisolierung über den bauzeitlichen Standard hinaus. Die **Küchenzeile mit verchromten Küchenarmaturen** wurde **vom Designer selbst entworfen**. Sie bietet mit ihren deckenhohen Einbauschränken genügend Stauraum und wirkt dennoch dezent. Großen Wert auf exklusive Materialien wurde auch im Schlafbereich gelegt: Hochwertige **Wandbespannung aus Stoff**, maßgeschneiderte Einbauschränke sowie eine dänische Vintage-Lampe schaffen ein exquisites Ambiente. Ein Unikat ist auch das Badezimmer: Der rötlich-dunkle Marmor verleiht dem Bad besonderen Charme. Zum Komfort tragen eine Badewanne, die Fußbodenheizung sowie ein beheizter Handtuchhalter bei. „Die David Borck Immobiliengesellschaft vermarktet hunderte Immobilien im Jahr, aber **so ein Gesamtkunstwerk sticht besonders hervor**“, erläutert Caren Rothmann, geschäftsführende Gesellschafterin der David Borck Immobiliengesellschaft.

Das Apartment befindet sich im vierten Obergeschoss eines klassischen Altbaus aus dem Jahre 1900 und ist bequem mit dem Aufzug zu erreichen. Läden, zahlreiche Kultureinrichtungen sowie eine vielfältige und gehobene Gastronomie befinden sich im direkten Umfeld, der Kurfürstendamm ist ebenfalls nur einen Spaziergang entfernt. Zudem ist das Apartment durch die nahegelegenen U-Bahnhöfe Viktoria-Luise-Platz und Wittenbergplatz gut an den öffentlichen Nahverkehr angebunden.

<https://viktoria-luise-platz12.de/>

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

<https://david-borck.de/>

Vertriebsstart für „Townhouses Potsdam“ im Villenpark Potsdam

David Borck Immobiliengesellschaft vermarktet 13 Townhouses mit eigenen Gärten / Lage unweit Groß Glienicker See

Am 1. September 2020 erfolgte der Vertriebsstart für 13 neue Townhouses im Villenpark Potsdam. Die Vermarktung hat die David Borck Immobiliengesellschaft exklusiv übernommen. Das Besondere an dem Projekt: **Alle Häuser sind bereits fertiggestellt und können direkt nach dem Erwerb bezogen werden.** „Die neuen Bewohner können sich ihr fertiges Haus anschauen und erhalten so gleich einen Eindruck des Ensembles und seiner idyllischen Umgebung. Nach dem Kauf steht einem zügigen Einzug nichts mehr im Weg“, weiß Caren Rothmann, geschäftsführende Gesellschafterin der David Borck Immobiliengesellschaft, und ergänzt: „Die Häuser stehen kurz vor der Berliner Stadtgrenze im Potsdamer Ortsteil **Groß Glienicke** und bieten damit eine perfekte Mischung aus ruhiger Lage im Grünen und einer schnellen Anbindung an die Hauptstadt“.

Die Townhouses ermöglichen vollen Wohnkomfort auf kompakten Grundstücksflächen. So bieten die Mittelhäuser auf 206 qm Wohnfläche Platz zum Leben und Wohnen, während das Endhaus 212 qm Wohnfläche umfasst. Highlights sind die großzügigen, über 80 qm großen Dachterrassen, die einen direkten Blick in die grüne Idylle des anliegenden Naturschutzgebietes bieten. Außerdem verfügen alle Häuser über eine **Terrasse mit Gartenzugang und Südausrichtung**. Die Gestaltung der Häuser lehnt sich an die ehemaligen historischen Militärbauwerke auf dem Grundstück an. Deshalb sind sie mit einer farblich differenzierten Klinkerfassade im wilden Verbund versehen, die nach alten Mustern und im historischen Brandenburger Maß ausgeführt wurde.

Das erste Obergeschoss mit seiner breiten Fensterfront und das mit Dachfenstern ausgestattete Staffelgeschoss verfügen über helle Putzfassaden. Auf dem Dach befinden sich zudem Photovoltaik-Solarmodule. Über der Fußbodenheizung wurde **rauchgefärbtes Natureichenparkett** verlegt, die allgemeinen Verkehrs- und Sanitärbereiche sind in Anthrazit gefliest. Voll ausgestattet ist das Masterbad: Neben einer freistehenden Badewanne können die Bewohner dort Doppelwaschbecken, Toilette, Bidet und eine separate Dusche nutzen. „Die Townhouses verfügen über eine großzügige Ausstattung, sodass die dimmbare Beleuchtung sowie in den Badezimmern elektrische Handtuchwärmer bereits eingebaut sind“, weiß David Borck, ebenfalls geschäftsführender Gesellschafter. Auch die offene, in den Wohn- und Essbereich übergehende Küche ist bereits mit **eigens für die Townhouses entwickelten Designer-Küchen** mit anthrazitfarbenen Fronten und Eichenfurnier-Arbeitsplatten versehen. Schon verbaut sind zudem der Dampfgarer, ein Miele-Backofen, Miele-Geschirrspüler, Kühl- und Gefrierschrank sowie eine Dunstabzugshaube über dem Induktionskochfeld. Zu jedem Haus gehören **drei PKW-Stellplätze**.

Die Lage:

Der Villenpark Potsdam liegt wenige Meter von der Berliner Stadtgrenze entfernt am Rand eines Naturschutzgebietes, unweit des Groß Glienicker Sees. Das aus zahlreichen Einfamilienhäusern und Villen bestehende Quartier soll zudem um ein Café und einen kleinen Nahversorger ergänzt werden.

<https://townhouses-potsdam.de/>

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

<https://david-borck.de/>

Mehrfamilienhaus in Berlin-Hermsdorf verkauft

**David Borck Immobiliengesellschaft verkauft modernisiertes Objekt mit vier Wohneinheiten /
Ruhige Wohnlage mit Nähe zur Natur und guter Infrastruktur**

Beschauliche Wohngegend zwischen Großstadtflair und Natur – so lässt sich Hermsdorf im Norden von Berlin-Reinickendorf beschreiben. Zahlreiche Seen und Teiche sowie die Nähe zum Tegeler Forst machen den Ort zu einem **Paradies im Grünen**. Doch auch die soziale Infrastruktur in Hermsdorf erlebte in den vergangenen Jahren ein dynamisches Wachstum. Genau hier, inmitten dieser **gepflegten, ruhigen Lage**, hat die David Borck Immobiliengesellschaft das vollvermietete Mehrfamilienhaus im Falkentaler Steig verkauft. Der **Kaufpreis liegt bei 1.470.000 Euro**. „Wir freuen uns, dass wir bereits drei Monate nach Vermarktungsstart einen neuen Eigentümer für dieses besondere Objekt unweit des Waldsees gefunden haben. Hermsdorf bietet viel Natur, Ruhe und Erholung und trotzdem sind die Bewohner dank der Bundesstraße 96, der Stadtautobahn A111 sowie der S-Bahn-Station Hermsdorf **bestens an die Berliner Innenstadt angebunden**.“ sagt David Borck, geschäftsführender Gesellschafter der David Borck Immobiliengesellschaft.

Erbaut wurde das Mehrfamilienhaus im Jahre 1937. Es verfügt über **vier Wohneinheiten** mit rund 443 m² Wohnfläche und einen **geräumten Dachboden**. „Unter dem Dach des Hauses steckt viel Potential. Der neue Eigentümer kann dieses noch ausbauen und um zwei weitere Wohneinheiten mit insgesamt 162 m² ergänzen. Die Baugenehmigung dafür liegt bereits vor“, erläutert Caren Rothmann, ebenfalls geschäftsführende Gesellschafterin der David Borck Immobiliengesellschaft. Die bisherigen vier Wohneinheiten verteilen sich auf zwei Etagen und verfügen jeweils über vier bis fünf Zimmer mit insgesamt 93 - 143 m² Wohnfläche. Ein Balkon in jeder Wohneinheit sowie ein **Garten mit Obstbäumen** auf dem insgesamt 1.300 m² großen Grundstück bieten einen optimalen Rückzugsort. Dank der **umfangreichen Renovierung** im letzten Jahr haben Fassade und Treppenhaus ein gepflegtes, modernes Aussehen erhalten. Zudem wurden die Maisonettewohnung im Erdgeschoss und eine weitere Wohneinheit im ersten Obergeschoss umfangreich saniert und jeweils mit einer Einbauküche ausgestattet.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

<https://david-borck.de/>

Schönhauser Allee 55: Letzte Einheit verkauft

David Borck Immobiliengesellschaft hat neuen Eigentümer für das 384 qm große Penthouse gefunden und das Projekt damit erfolgreich abgeschlossen

Der Prenzlauer Berg erfreut sich als angesagter Szene- und Kreativ-Kiez nach wie vor großer Beliebtheit. Zudem zählt er mit seinen zahlreichen Parks und Grünflächen sowie den hervorragenden Einkaufsmöglichkeiten zu den begehrtesten Wohnlagen Berlins. Vor allem bei Familien gilt der Kiez als besonders lebens- und liebenswert. Genau hier, inmitten eines der größten Gründerzeit-Altbaugebiete Deutschlands, findet sich das **älteste noch erhaltene Wohngebäude des Prenzlauer Bergs**: die Schönhauser Allee 55. Die sechs Wohnungen und zwei Gewerbeeinheiten im Vorderhaus sowie die elf Lofts und eine Gewerbeeinheit im Gartenhaus haben nun **alle einen neuen Eigentümer** gefunden. Der Vertrieb wurde exklusiv von der David Borck Immobiliengesellschaft übernommen.

Die Geschichte des Hauses reicht zurück bis ins Jahr 1840, als der Großgrundbesitzer Wilhelm Griebnow die damals unbebaute Parzelle verkaufte. **1858** ließ dann der Steinmetzmeister Rudolf Müller das **Vorderhaus** als seine Sommerresidenz erbauen – damals noch inmitten von Biergärten und Ausflugslokalen. Ende des 19. Jahrhunderts wurde das **Gartenhaus** errichtet, das einst als Wäschefabrik diente, zu DDR-Zeiten als Metallmöbelfabrik und Tischlerei. In enger Zusammenarbeit mit dem Denkmalschutz wurden die Häuser zwischen 2008 und 2010 behutsam saniert.

Heute befinden sich in dem Ensemble **Wohnungen, Lofts und Künstlerateliers**, für die die David Borck Immobiliengesellschaft inzwischen neue Eigentümer gefunden hat. Zuletzt konnte ein Käufer für das großzügige und lichtdurchflutete Penthouse im Gartenhaus gefunden werden, das seinen neuen Bewohnern von nun an einen spektakulären Ausblick über die Dächer Berlins bietet – und das von gleich zwei Südterrassen. „Im Inneren des Penthouses trifft Industriecharme auf urbane Ausstattung und einen offenen Grundriss. Dabei müssen die neuen Bewohner natürlich nicht auf den modernen Komfort einer Fußbodenheizung, Ankleide sowie einer offenen Küche verzichten.“, sagt David Borck, geschäftsführender Gesellschafter des Maklerhauses.

Das repräsentative Vorderhaus aus dem Jahre 1858 beeindruckt mit **denkmalgeschützter Sandsteinfassade sowie historischen Stuckarbeiten**. Die sechs Wohn- und zwei Gewerbeeinheiten des Altbaus bieten weitläufige Grundrisse und warten jeweils mit einem Balkon oder einer Terrasse auf, die an sonnigen Tagen zum Verweilen einladen. „Die bis zu 3,80 Meter hohen Decken, großformatige Holzfenster und die weitläufigen Flügel- sowie Holzkassetten Türen sorgen für helle Räume und den unverwechselbaren Altbau-Charme, ebenso wie die klassischen Massivholz-Dielen.“ erklärt Caren Rothmann, ebenfalls geschäftsführende Gesellschafterin der David Borck Immobiliengesellschaft. Das Gartenhaus präsentiert sich ganz im Charakter der **Industriearchitektur des 19. Jahrhunderts**: Backsteinwände, Kappendecken und Estrichböden stehen für den Charme der Jahrhundertwende und bilden eine einmalige Synthese im Zusammenspiel mit den offenen Loft-Grundrissen.

Über das Haus in der Schönhauser Allee 55 in 10437 Berlin-Prenzlauer Berg

Vorderhaus:

- Sechs Wohnungen und zwei Gewerbeeinheiten
- Einheiten mit 3 – 5 Zimmern und 107 – 183 Quadratmetern mit klassischen Altbaugrundrissen
- Deckenhöhen bis zu 3,80 Metern
- Repräsentative Balkone und Loggien
- Flügel- und Holzkassetten Türen sowie Massivholzdielen
- Hochwertiger Stuck und denkmalgeschützte Fassade

Gartenhaus:

- Elf Loft-Wohnungen und eine Gewerbeeinheit in einer ehemaligen Wäschefabrik
- Deckenhöhen bis zu 3,35 Metern
- Offene Küchen, Fußbodenheizung, Kappendecken und Estrichböden
- Lofts mit offenen Grundrissen mit 3 – 5 Zimmern und 146 – 384 Quadratmetern
- Alle Lofts sind mit bodentiefen Fenstern und Balkonen ausgestattet
- Auto-Lift führt vom Hof in die Tiefgarage mit 15 Stellplätzen, begrünter Innenhof und Fahrradabstellraum

Über David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

<https://david-borck.de/>

Neubau Bornholmer Straße 6: 96 % der Einheiten bereits vergeben

Neubau entsteht im ruhigen Innenhof des früheren Kaiserlichen Postamts / Fertigstellung für Sommer 2022 geplant / eine der insgesamt 24 Wohnungen noch verfügbar

Prenzlauer Berg – beliebtes Wohnviertel und bekannter Szene-Kiez. Zahlreiche Restaurants, Cafés und Geschäfte sind hier angesiedelt und sorgen normalerweise für eine lebendige Atmosphäre. Inmitten des Kiezes in der Bornholmer Straße 6 laufen die Bauarbeiten für einen **sechsgeschossigen Neubau mit 24 Wohnungen** an der Stelle, an der ursprünglich das Gartenhaus den ruhigen Innenhof komplettierte. „Die Nachfrage nach Eigentumswohnungen in urbanen Lagen Berlins ist ungebrochen hoch. Bereits heute, vier Monate nach dem Vertriebsstart, haben 96 % der Einheiten des geplanten Gartenhauses einen neuen Eigentümer gefunden. Nur noch eine der insgesamt 24 Wohnungen ist verfügbar – das Penthaus mit 3 Zimmern und 111 Quadratmetern“, erläutert David Borck, geschäftsführender Gesellschafter der David Borck Immobiliengesellschaft. Das 23-köpfige Team des Maklerhauses hat den exklusiven Vertrieb der Neubauwohnungen in der Bornholmer Straße 6 übernommen, die im Innenhof des ehemaligen **Kaiserlichen Postamts** entstehen.

Das neue Gartenhaus entsteht nach Entwürfen von **Appels Architekten aus Zürich**, die mit der Gestaltung des Neubaus **Impulse der Industriearchitektur** in eine zeitgenössische und urbane Formensprache übertragen. „Neu- und Altbau werden künftig eine harmonische Symbiose aus Vergangenheit und Zukunft bilden. Die klassische Berliner Hofstruktur an der Bornholmer Straße wird wieder aufgegriffen und die aus Kriegstagen stammende Lücke geschlossen“, sagt Caren Rothmann, ebenfalls geschäftsführende Gesellschafterin der David Borck Immobiliengesellschaft. Dieser Philosophie folgend gehören industrietypische Merkmale wie Decken in **Sichtbeton, Stahlbetontreppen und geschliffene Zementestrichböden** zum zeitlosen Charakter des Neubaus und prägen mit ihrem klaren Design das Erscheinungsbild. Bodentiefe Fenster, Fischgrätparkett inklusive Fußbodenheizung sowie ein Aufzug und ein elektrischer Sonnenschutz sorgen zudem für hohen Wohnkomfort.

Unterteilt sind die 24 Wohnungen des voll unterkellerten Neubaus in drei Wohnungstypen: **Maisonette, Apartment und Penthouse**. Die Maisonettes erstrecken sich größtenteils vom Erdgeschoss in das erste Obergeschoss und bieten Wohnflächen von 60 bis 117 Quadratmetern. Besonders beeindruckend sind die bis zu über sechs Meter hohen Decken, die den Räumen eine offene Großzügigkeit verleihen und ein Raumgefühl wie im Industrieloft schaffen – verbunden mit dem Komfort eines Neubaus. Die 52 bis 93 Quadratmeter großen Apartments befinden sich in den Etagen zwei bis fünf und sind durch ihre effizienten Grundrisse mit offenen Räumen und Küchen sowohl für Singles, Paare als auch für kleine Familien geeignet. Die zwei Penthäuser im sechsten Geschoss bieten mit ihren 111 bzw. 122 Quadratmetern Wohnfläche den meisten Platz. Höhepunkt sind hier die eigenen Aufdach-Terrassen, die einen unverbauten Blick über die Dächer Berlins bieten. Aber auch der grüne Innenhof mit seinen neu gepflanzten Bäumen und den Sitzbänken bietet allen Bewohnern eine Rückzugsmöglichkeit, die zum Verweilen einlädt. Angelegte Spielflächen und -geräte im Hof ermöglichen zudem auch Freizeitspaß für Kinder. Im November 2020 soll der Rohbau voraussichtlich abgeschlossen sein, die Fertigstellung ist für Sommer 2022 geplant. Der Kaufpreis der letzten verbliebenen Einheit beträgt 889.000,00 Euro.

<http://bornholmer6.de/>

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

<https://david-borck.de/>

Vertriebsstart für gläsernes Penthouse

93 % der Einheiten des Berliner Projekts NeuHouse sind bereits vergeben

Das NeuHouse an der südlichen Friedrichstraße steht kurz vor der Fertigstellung: die Bauarbeiten sollen voraussichtlich im Juni 2020 abgeschlossen sein. Dann zieht Leben in das Ensemble, bestehend aus dem denkmalgeschützten Altbau aus den Jahren 1847/48 und dem modernen Neubau, ein. Nur noch 5 Wohnungen von insgesamt 81 Einheiten sind verfügbar. Kurz vor der Fertigstellung geht nun auch das gläserne Penthouse in die Vermarktung, die exklusiv von der David Borck Immobiliengesellschaft übernommen wurde; Bauherr ist die Stadtgrund Bauträger GmbH, ein Unternehmen der UBM Development AG. „Bei dem Penthouse handelt es sich - wortwörtlich - um ein absolutes Highlight, denn es scheint über dem sanierten Altbau zu schweben und bildet so die perfekte Verbindung zwischen dem neuen und dem alten Gebäudeteil“, erläutert David Borck, geschäftsführender Gesellschafter der David Borck Immobiliengesellschaft. Die Entwürfe für den Neubau und das Penthouse stammen aus der Feder der Architekten von Gewers & Pudewill.

Das zweiseitig verglaste Penthouse ermöglicht seinen neuen Bewohnern künftig einen spektakulären Ausblick über die Dächer Berlins, den angrenzenden Besselpark und das umliegende Kreativ-Quartier Kreuzbergs. Auch die ca. 26 Quadratmeter große Dachterrasse mit Westausrichtung, die von jedem Zimmer zugänglich ist, lädt zum Verweilen ein und bietet die perfekte Kulisse für einen „Sundowner“. Die drei Zimmer umfassen insgesamt eine Fläche von 122 Quadratmetern und verfügen über ein Badezimmer en Suite mit freistehender Badewanne. Bei der Ausstattung wurde auf höchste Qualität geachtet. So verfügt das Penthouse über eine Fußbodenheizung sowie Eichenparkett und Klimatisierung. „Das Penthouse wird seinen künftigen Bewohnern die perfekte Mischung aus Luxus und urbanem Lebensgefühl bieten“, sagt Caren Rothmann, ebenfalls geschäftsführende Gesellschafterin der David Borck Immobiliengesellschaft, und ergänzt: „Vor der Tür pulsiert die Berliner Kunst- und Start-up-Szene mit zahlreichen Galerien, hippen Cafés und Restaurants und im Penthouse kann man sich zurückziehen und die Stadt von oben genießen.“

Diese Symbiose aus scheinbaren Gegensätzen findet sich auch im restlichen Ensemble wieder: Klassischer Altbau verbindet sich hier mit modernem Neubau, großflächige Wohnungen wechseln sich mit kleineren Einheiten ab. Denn mit dem NeuHouse soll ein lebendiges und gemischtes Wohnhaus entstehen, das mit seiner Kubatur auch ein Stück zur Stadtreparatur beiträgt. Der Altbau mit seinen 14 Wohnungen wurde in den letzten zwei Jahren behutsam saniert, damit er sein ursprüngliches Aussehen wiedererhält. Der Neubau umfasst sechs Gewerbe- und 61 Wohneinheiten, davon fünf Maisonettes mit überwiegend separaten Eingängen und familienfreundlichen Grundrissen.

Die Geschichte der Enckestraße 4-4a in 10969 Berlin

Das Baudenkmal an der Enckestraße hat eine bewegte Geschichte: 1847/48 wurde das Mietshaus in direkter Nachbarschaft zur Neuen Sternwarte errichtet, auch das Hotel Imperial bezog einen Teil des Grundstücks. Anschließend dominierte bis 1945 die Blumengroßmarkthalle den Platz, die 20 Jahre nach ihrer Zerstörung wiederaufgebaut wurde und heute die Akademie des Jüdischen Museums beherbergt. Auch der Checkpoint Charlie sowie die Friedrichstraße sind fußläufig erreichbar, der neu gestaltete **Besselpark** liegt direkt gegenüber.

Fakten:

- 61 Wohnungen inkl. 5 Maisonette-Wohnungen sowie 6 Gewerbeeinheiten im **Neubau**
- 14 Wohnungen inkl. einer Maisonette-Wohnung im **denkmalgeschützten Altbau**
- 34 **Tiefgaragenstellplätze**, 4 davon mit Elektroladestation
- Zeitlose, klare Architektursprache mit hohem Anspruch an Komfort, Ausstattung und Funktionalität sowie großzügige, offene Grundrisse
- Wohnungen mit Balkon, Loggia, Terrasse oder Dachterrasse, überwiegend mit Parkblick
- Wohnungsgrößen mit 1 bis 5 Zimmern und 25 qm bis 149 qm Wohnfläche
- Wannenbäder von renommierten Herstellern mit teils bodengleichen Duschen & Gäste-Bäder
- Fußbodenheizung in allen Wohnräumen des Neubaus, charakteristische Wandheizkörper im Altbau
- Alle Einheiten werden über einen Aufzug erschlossen & barrierefreier Zugang im Neubau
- Vertrieb exklusiv über die David Borck Immobiliengesellschaft, Erstbezug Sommer 2020

Über den Bauherren Stadtgrund Baurträger GmbH:

Die Stadtgrund Baurträger GmbH ist ein Unternehmen der UBM Development AG, ein börsennotierter Immobilienentwickler. Der strategische Fokus liegt auf den drei Assetklassen Wohnen, Hotel und Büro sowie auf europäischen Metropolen wie Wien, Berlin, München oder Prag. Mit über 145 Jahren Erfahrung konzentriert sich UBM auf ihre Kernkompetenz, die Entwicklung. Von der Planung bis zur Vermarktung werden alle Development-Leistungen aus einer Hand angeboten. Die UBM-Aktien sind im Prime Market, dem Segment mit den höchsten Transparenzanforderungen der Wiener Börse, gelistet.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

<https://david-borck.de/>

Verkauf: Wohn- und Geschäftshaus an der Neuen Kantstraße

Die David Borck Immobiliengesellschaft hat innerhalb kürzester Zeit einen neuen Eigentümer für das Objekt in der Berliner City-West gefunden

Das Berliner Maklerbüro der beiden geschäftsführenden Gesellschafter Caren Rothmann und David Borck kann den Verkauf eines weiteren Wohn- und Geschäftshauses vermelden. Das unterkellerte Eckhaus aus dem Jahr 1905 liegt in bester Charlottenburger Lage an der Neuen Kantstraße nur wenige Minuten vom Lietzensee entfernt und verfügt über zwei Vorderhäuser und einen Seitenflügel mit 16 Wohnungen sowie neun Gewerbeeinheiten mit zusammen ca. **3.185 qm Wohn- und Nutzfläche**. Bis auf eine Einheit ist das Objekt vollvermietet. Eine Baugenehmigung für den **Ausbau des Dachgeschosses** um vier weitere Wohnungen mit zusammen rund 588 qm liegt ebenfalls vor. Die Immobilie wurde zum 34-fachen der Jahresnettokaltmiete verkauft, Erwerber war ein privater Investor aus dem Inland.

„Das Gebäude befindet sich in einer perfekten Umgebung“, erläutert Caren Rothmann, „schließlich wird die Mikrolage durch den Freizeitwert des nahen Lietzensees positiv beeinflusst und die Makrolage ist geprägt durch die attraktiven Einzelhandels- und Dienstleistungsstandorte Kantstraße und Kurfürstendamm sowie durch die Nähe zur internationalen Messe. Weiterhin trägt auch die verkehrliche Anbindung, die von der Bundesautobahn über den Bahnhof Zoologischer Garten bis hin zur U-Bahn-Station Sophie-Charlotte-Platz und dem S-Bahnhof Charlottenburg reicht, zur Standortqualität bei.“ Und David Borck ergänzt: „Charlottenburg zeichnet sich vor allem durch seinen wundervollen Altbaubestand aus, der dem Kiez einen besonderen Alt-Berliner Charme verleiht und diesen Teil des Bezirks zu einer der renommiertesten Ecken macht. Dadurch und durch unsere umfassende Kundendatei konnten unsere Immobilienexperten auch innerhalb kürzester Zeit einen Käufer für das Objekt nahe des Lietzensees.“ Bereits vor Kurzem konnte die David Borck Immobiliengesellschaft den erfolgreichen Verkauf eines Wohn- und Geschäftshauses in Berlin-Mitte und zweier Mehrfamilienhäuser sowie eines Wohnungspaketes in Ferch vermelden.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

<https://david-borck.de/>

David Borck Immobiliengesellschaft vermittelt insgesamt 34 Einheiten in zwei Wohn- und Geschäftshäusern am Berliner Landwehrkanal

Die Immobilienexperten sind von den Eigentümern exklusiv mit der Vermarktung der 34 Wohnungen in den begehrten Lagen Graefestraße und Mariannenstraße beauftragt

Die David Borck Immobiliengesellschaft ist Spezialist für die Vermittlung von Einfamilienhäusern, exklusiven Villen, Eigentumswohnungen sowie von Wohn- und Geschäftshäusern und Aufteilungsprojekten in Berlin und Umgebung. Derzeit ist das Team der beiden geschäftsführenden Gesellschafter Caren Rothmann und David Borck u.a. exklusiv mit dem Verkauf von 16 Einheiten in einem Mehrfamilienhaus sowie von weiteren 18 Einheiten in einem Wohn- und Geschäftshaus in Berlin-Kreuzberg beauftragt. „Der Szenekiez rund um den Landwehrkanal ist vor allem bei Neuberlinern sehr populär, sodass Eigentumswohnungen sowohl zur Eigennutzung, aber auch als Kapitalanlage sehr gefragt sind. Zudem zählen klassische Altbauwohnungen zu den beliebtesten Wohntypen überhaupt“, erläutert Borck.

Das Objekt in der Graefestraße 2 stammt aus dem Jahr 1890 und verfügt über 18 Wohn- und Gewerbeeinheiten, die sich für Eigennutzer, aber auch Kapitalanleger eignen. Die hellen 1- bis 4-Zimmerwohnungen, die zum Teil vermietet sind, variieren zwischen **32 und 110 Quadratmetern** Wohnfläche. Die Gewerbeeinheiten umfassen 24 bis 75 Quadratmeter. Die Einheiten verfügen mehrheitlich über hohe Decken, **Stuckelemente** und gründerzeitliche **Dielenböden**. Der grüne und ruhige Innenhof bietet zudem ein kleines Refugium inmitten der Großstadt.

Bei dem **Wohnhaus** in der Mariannenstraße handelt es sich ebenfalls um einen typischen Berliner Altbau mit größtenteils sanierten Wohnungen, die über moderne Ausstattungsdetails wie beispielsweise neue Bäder und Fenster verfügen. Die **16 Einheiten** reichen vom **Ein-Zimmer-Apartment** über großzügige **Familienwohnungen** mit sechs Zimmern bis hin zur **Dachgeschosswohnung** mit Blick über die Stadt. Daher bieten sie sich sowohl als Investment für Kapitalanleger an, aber auch zum Selbstbezug durch die neuen Eigentümer.

„Gerade angesichts der Diskussionen um den Mietendeckel fokussieren sich viele Käufer wieder auf die alte Immobilienweisheit `Lage, Lage, Lage`. Schließlich verzeichnet der Altbezirk Kreuzberg eine konstant hohe Wohnraumnachfrage, die auch in den kommenden Jahren anhalten wird. Gleichzeitig wird nur sehr wenig gebaut, sodass die Preise hoch bleiben werden“, fasst Rothmann zusammen.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award. <https://david-borck.de/>

David Borck Immobiliengesellschaft erhält erneut Focus- Auszeichnung zum Top-Maklerbüro

Immobilien dienstleister aus Berlin wird vier Jahre in Folge als Top-Maklerbüro ausgezeichnet

Die David Borck Immobiliengesellschaft kann sich zum vierten Mal über die Auszeichnung „Top-Makler Deutschlands“ freuen. Das begehrte Qualitätssiegel wird jährlich vom Focus in Kooperation mit der Statista GmbH an die besten 1.000 Immobilienmakler sowie 200 Top-Gewerbemakler in ganz Deutschland verliehen. Die Nominierung erfolgt ausschließlich durch die explizite Empfehlung von Maklerkollegen von ImmobilienScout24 und den Mitgliedern der regionalen Immobilienverbände Deutschlands. Hierfür wurden rund 17.000 Makler zu einer Online-Befragung aufgerufen. Ausschlaggebend für die Aufnahme in die Liste der Top-Maklerbüros ist das Erreichen einer Mindestanzahl an Empfehlungen. Außerdem müssen die Nominierten bereits im Vorjahr als Anwärter für die Auszeichnung genannt worden und Mitglied des IVDs sein sowie ausgesprochene Servicekompetenzen vorweisen. Erfasst wurden zudem Erfahrungen von Kunden bei ImmobilienScout24.

„Auch in diesem Jahr wieder als einer der besten Makler Deutschlands ausgezeichnet zu werden, freut uns wirklich sehr und wir möchten uns für die vielen positiven Empfehlungen unserer Kollegen und Kunden bedanken.“, so die geschäftsführende Gesellschafterin Caren Rothmann. Sie und ihr Geschäftspartner David Borck nutzen ihre über 30jährige Erfahrung auf dem Berliner Immobilienmarkt, um immer wieder neue Vermarktungskonzepte zu entwerfen und den exklusiven und persönlichen Rundum-Service für ihre Kunden weiterzuentwickeln. „Unsere Tätigkeit geht weit über das Spektrum von klassischen Maklerleistungen hinaus. Von der Preisfindung bis hin zur Erstellung eines professionellen Marketingplans oder die Ausarbeitung von Projektnamen, Prospekten und Websites versuchen wir für jede Immobilie eine individuelle Strategie zu entwickeln. Auch Kurzfilme von den Objekten, teilweise sogar mit Drohnenaufnahmen oder Homestaging, gehören zu unserem Portfolio“, erklärt David Borck, ebenfalls geschäftsführender Gesellschafter des Maklerhauses.

Über den Focus Immobilienatlas:

Jährlich bringt der Focus den Immobilienatlas als Orientierungshilfe für potenzielle Käufer und Verkäufer von Immobilien heraus. Dazu werden nicht nur aktuelle Marktgegebenheiten beobachtet und zukünftige Entwicklungstendenzen prognostiziert, sondern auch die besten Maklerbüros Deutschlands gelistet. Damit wird eine Übersicht für die Regionen geschaffen und die Suche nach einem geeigneten Makler erleichtert. Aus der Befragung von rund 17.000 Maklern des Kooperationspartners ImmobilienScout24 und den Regionalverbänden des Immobilienverbands IVD konnten die 1.000 „Top-Immobilienmakler 2020“ ermittelt werden.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung

Für Rückfragen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte gerne an: Eckel Presse & PR GmbH

Knesebeckstraße 54, 10719 Berlin, Tel.: 030/889 12 988, Fax: 030/889 12 990, E-Mail: info@e-pr.de www.e-pr.de

konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

<https://david-borck.de/>

Serienmäßig Spitzenklasse: Fünf Sterne für David Borck Immobilien

Im vierten Jahr in Folge werden die Berliner Immobilienprofis mit der Bestnote im Capital Makler-Kompass ausgezeichnet / David Borck Immobilien hat die besten Exposéés Berlins

Die Experten des Wirtschaftsmagazins Capital haben auf der Suche nach den besten Immobilien-maklern Berlins im Jahr 2019 ganze sieben Vermittler zu Top-Maklern erklärt und sie mit der Bestnote von fünf Sternen ausgezeichnet. Mit dabei ist **zum vierten Mal in Folge die David Borck Immobilien-gesellschaft**. Die Traumwertung von 80 % erhielt das Team von Caren Rothmann und David Borck für die Rubrik „Exposé und Vertrag“. Damit gehören die Berliner in dieser Kategorie zu den Top 10 bundesweit und belegen in Berlin den unangefochtenen Spitzenplatz. „Alle reden über Transparenz – wir leben sie“, erläutert die geschäftsführende Gesellschafterin Caren Rothmann und ergänzt: „Unsere Verträge sind klar und verständlich formuliert und unsere Exposéés beinhalten alle relevanten Informationen, Daten und Fakten rund um die Immobilie. Versteckte Kosten gibt es nicht. Wir freuen uns sehr, dass wir für diesen Anspruch nun erneut mit der höchsten Punktzahl aller Berliner Makler ausgezeichnet wurden.“

Neben der Transparenz setzt die David Borck Immobiliengesellschaft auf Professionalität: So werden die Objektbilder von professionellen Fotografen geschootet und die Visualisierungen vermitteln einen realistischen Eindruck der künftigen Immobilie. Auch bei den Kommunikationskanälen ist Vielfalt angesagt: So wird der Auftritt auf Facebook und Instagram regelmäßig aktualisiert und der Youtube-Channel mit aufwendigen Videos bespielt. **Über 78.000 Mal** klickten die Interessenten etwa auf den Clip zum Neubauvorhaben „NeuHouse“ in Kreuzberg und über 76.000 Zuschauer verfolgten per Videoclip die Geschichte der Direktorenvilla Vogelsang 13. „Mit den digitalen Kanälen erreichen wir in kürzester Zeit immobilienbegeisterte Menschen auf der ganzen Welt und können die Objekte so optimal in Szene setzen und vermarkten“, fasst David Borck den Erfolg der modernen Vermarktungsstrategie zusammen.

Für den Capital Makler-Kompass 2019 werden die besten Immobilienvermittler Deutschlands in Hinblick auf ihre Dienstleistungen rund um den Verkauf von Immobilien ermittelt. In diesem Jahr schafften es von deutschlandweit 27.581 einbezogenen Maklern – das sind mehr als doppelt so viele wie im Vorjahr – **insgesamt 346 Immobilienvermittler** in die Auszeichnungsliste, die Maklerhäuser in den 100 wichtigsten deutschen Immobilienmärkten von Aachen bis Würzburg umfasst. Die Experten von Scope Investor Services haben gemeinsam mit dem IIB Dr. Hettenbach Institut im Auftrag des Magazins Capital die Bereiche Qualifikation, Prozessqualität, Exposé und Vertrag sowie Service bewertet. In Berlin erreichten 2019 erneut lediglich sieben Immobilienvermarkter die Bestnote von fünf Sternen. Damit liegt Berlin gleichauf mit Nürnberg – und hinter München und Hannover.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide geschäftsführende Inhaber bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Dabei greifen die Immobilienexperten auf ein umfangreiches Netzwerk aus Agenturen, Finanzierungsexperten, Gutachtern, Anwälten und Banken zurück. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Villa oder Eigentumswohnung, ob Globalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Das Unternehmen wurde mehrfach als Top-Immobilienmakler vom Focus sowie vom Capital-Maklerkompass ausgezeichnet und erhielt den European Property Award.

Erstklassig: David Borck Immobiliengesellschaft erhält den European Property Award 2018/19 für das Projektmarketing von „NeuHouse“

Die Berliner Immobilienmakler erhalten für das Kreuzberger Neubauprojekt „NeuHouse“ die Auszeichnung in der Kategorie „Development Marketing“ für das beste Projektmarketing

Nicht nur die Bestnoten im Capital Makler-Kompass 2018 zeichnen die David Borck Immobiliengesellschaft als einen der führenden Immobilienvermittler Deutschlands aus, auch der gerade gewonnene **European Property Award 2018/2019** bestätigt die außerordentliche und internationale Kompetenz des Unternehmens. Das Berliner Immobilienunternehmen konnte sich im Bereich **Marketing und Kommunikation** für das Projekt NeuHouse in Berlin-Kreuzberg durchsetzen und durfte den renommierten Preis mit nach Hause nehmen. Die Jury des in London vergebenen Awards besteht aus 80 internationalen, unabhängigen Experten, die besonders die Kriterien **Design, Qualität, Service, Innovation und Nachhaltigkeit** bewerteten. Den Vorsitz bekleiden Mitglieder des Oberhauses im britischen Parlament. Insgesamt gibt es für jedes Land bis zu drei Gewinner pro Kategorie. Die David Borck Immobiliengesellschaft ist **einer der drei Gewinner des Awards** für die Kategorie „Development Marketing“ aus Deutschland.

Der European Property Award wird von vielen als der weltweit größte und renommierteste Wettbewerb der Immobilienbranche angesehen und bezeugt die Exzellenz und Professionalität der Preisträger. Den Preis in der Kategorie „Development Marketing“ konnte das Team um die beiden geschäftsführenden Gesellschafter Caren Rothmann und David Borck Ende Oktober auf dem offiziellen Gala-Event in London persönlich entgegennehmen.

Das NeuHouse ist ein Ensemble aus modernem Neu- und saniertem Altbau aus dem Jahr 1874 und entsteht direkt im neuen Kunst- und Kreativquartier am ehemaligen Blumengroßhandel in Berlin-Kreuzberg. Das Baudenkmal mit seinen 14 Wohneinheiten wird originalgetreu saniert, während der Neubau mit 61 Wohnungen und dem optisch markanten, versetzten Fassadenraster ein klares, zeitloses Äußeres erhält. Verbunden sind beide Gebäude über ein zweiseitig verglastes Penthouse. Sowohl der Alt- als auch der Neubau sind bezüglich des Komforts und der Funktionalität absolut neuzeitlich ausgestattet, verfügen über Aufzüge und eine Tiefgarage. Im Erdgeschoss des Neubaus entstehen außerdem sechs Gewerbeeinheiten. Aktuell sind bereits über 80% der Wohnungen vergeben.

Über die David Borck Immobiliengesellschaft:

Als Caren Rothmann und David Borck 2010 die David Borck Immobiliengesellschaft mbH gründeten, verfügten beide bereits über fundierte Immobilienkenntnisse. Ihre Vision: Individuell und mit innovativem Gespür Immobilien vermarkten und dabei von der Finanzierung bis zum Marketingkonzept alle Dienstleistungen aus einer Hand anbieten. Egal ob Altbau oder Neubau, ob Generalvertrieb oder Einzelverkauf – das Unternehmen übernimmt das komplette Projekt-Marketing und entwickelt maßgeschneiderte Vermarktungsstrategien. Seit Gründung konnte die David Borck Immobiliengesellschaft so bereits für über 2.000 Einheiten einen passenden Erwerber finden. Anfang 2018 startete zudem der Vertrieb für ein neues Projekt in der Schönhauser Allee. FOCUS prämierte das Unternehmen im April 2018 als TOP-Immobilienmakler, im September 2018 folgten zum vierten Mal Bestnoten beim Capital Makler Kompass.

<https://david-borck.de/>